

Herr Staeck (SPD-Fraktion) stellte den Antrag vor.

Herr Quadt sagte, grundsätzlich stimme die CDU-Fraktion dem Prüfauftrag zu. Er befürchte jedoch, dass eine Denkmaleigenschaft nicht gegeben sei.

Herr Gleß teilte mit, dass die Untere Denkmalbehörde personell wieder besetzt sei, und begrüßte Frau Montefusco. Nach erster Einschätzung gehe die Verwaltung davon aus, dass der Unterschied zwischen damals und heute zu markant sei, um eine Denkmaleigenschaft zu begründen.

Herr Züll (FDP-Fraktion) meinte, wenn man beantrage, ein Gebäude unter Denkmalschutz zu stellen, müsse man auch die finanziellen Konsequenzen berücksichtigen und Fördermittel in den Haushalt einstellen.

Der Ausschuss fasste bei Enthaltung der FDP-Fraktion den folgenden Beschluss: